

**Protokoll
der Sitzung des Ortsbeirats Weißenbach
am 25. Januar 2021**

Ort: DGH Weißenbach Beginn: 19.30 Uhr

Anwesend: Gert Röse, Matthias Pflüger, Bernd Neumann, Volker Seitz, Gernot Brüssing

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Beratung der Haushaltssatzung einschl. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021
3. Beratung Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2021
4. Friedhofsbewirtschaftung ab 2022 (s. Anlagen)
5. Dorferneuerung
6. Verschiedenes

TOP 1: Eröffnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Gert Röse begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und die Gäste. Er stellt fest, dass die Einladung zur Ortsbeiratssitzung vom 13.01.2021 form- und fristgerecht ergangen ist. Die Bekanntmachung erfolgte am 20.01.2021 in der HNA.
Gert Röse stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er fragt, ob es Änderungen zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.

TOP 2: Beratung Haushaltssatzung einschl. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021

OV Gert Röse stellt den Haushaltsplan der Stadt Großalmerode vor. Er weist darauf hin, dass für das Haushaltsjahr keine Erhöhungen von Abgaben eingeplant sind.
OB-Mitglied Volker Seitz möchte auf die Förderung des Kindergartens Laudendach zu sprechen kommen. Da Bürgermeister Finn Thomsen noch nicht anwesend ist, wird die Frage verschoben.
An der ausführlichen Diskussion über das Thema Straßenbeiträge der Stadt Großalmerode nehmen alle OB-Mitglieder teil.

Beschluss: Der Ortsbeirat nimmt die Haushaltssatzung einschl. Haushaltsplan 2021 der Stadt Großalmerode zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: -5- dafür -0- dagegen -0- Enthaltungen

TOP 3: Beratung Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2021

OV Gert Röse stellt den Wirtschaftsplan 2021 der Eigenbetriebe der Stadt Großalmerode vor. Er gibt bekannt, dass auch hier keine Gebührenerhöhungen eingeplant sind. Die notwendige Sanierung des Hochbehälters, soll in 2021 durchgeführt werden. Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Beschluss: Der Ortsbeirat nimmt den Wirtschaftsplan 2021 der Eigenbetriebe der Stadt Großalmerode zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: -5- dafür -0- dagegen -0- Enthaltungen

TOP 4: Friedhofsbewirtschaftung ab 2022

OV Gert Röse erläutert das Schreiben der Stadt Großalmerode vom 18. Dezember 2020. In diesem Schreiben bittet der Magistrat den OB zu prüfen, inwieweit der OB

Einsparungspotentiale sieht, da die bisherigen Preisabfragen für die Bewirtschaftung der Großalmeröder Friedhöfe um das dreifache der bisherigen Kosten angestiegen sind. OV Gert Röse berichtet, dass die Stadt zwei neue Stellen für den Bauhof eingeplant hat, die u.a. auch die Friedhofspflege übernehmen sollen. Allerdings fehle es an 0,8 Stellen, um alle Dienstleistungen gemäß des Leistungsverzeichnisses durchführen zu können. Um diese 0,8 Stellen bzw. die damit verbundenen Arbeiten gehe es.

Frau Barbara Stöber von der Friedhofskommission berichtet aus ihrer Sicht die bisherigen Schlechtleistungen der durchführenden Firma und bemängelt die fehlenden Kontrollen durch die Stadt.

OB-Mitglied Volker Seitz stellt sich gern für Arbeiten zur Verfügung, wenn sichergestellt sei, dass auch Andere einige Arbeiten durchführen würden.

Schriftführer Bernd Neumann stellt fest, dass bei der Dorferneuerung die ehrenamtlichen Arbeiten fast ausschließlich von den Rentnern durchgeführt wurde. Es würden auch weiterhin nur der „harte Kern“ für die Arbeiten zur Verfügung stehen. Dass sei so nicht zu stemmen. Ebenfalls wird das Thema Gerätschaften und Arbeitssicherheit besprochen.

OV Gert Röse geht mit den OB-Mitgliedern das Leistungsverzeichnis durch. Er schlägt vor, eine Bürgerversammlung einzuberufen. Außerdem hält er es für nicht opportun, eine weitreichende Entscheidung in die Zukunft zu treffen, wenn in Kürze der neue Ortsbeirat gewählt wird.

OB-Mitglied Matthias Pflüger spricht sich für ein klares Nein aus. Ehrenamtlich wäre die Leistung aus verschiedensten Gründen nicht machbar.

20.25 Uhr Bürgermeister Finn Thomsen kommt hinzu.

OV Gert Röse fasst die ausführliche Diskussion für den BGM zusammen.

OB-Mitglied Bernd Neumann schlägt vor, bei den Werraland Werkstätten nach Praktikanten zu fragen. Er erläutert diese Möglichkeit anhand des Beispiels seines Arbeitgebers.

BGM Finn Thomsen erläutert das Anschreiben aus seiner Sicht. Er stellt u.a. klar, dass eine Einsparung auch durchaus dann möglich ist, wenn aus dem Leistungsverzeichnis Leistungen herausgestrichen werden können, falls diese nicht erforderlich seien. Hierüber möge sicher OB ebenfalls Gedanken machen.

Beschluss: Der Ortsbeirat beschließt eine Verschiebung der Tagesordnung bis zu Neuwahl des Ortsbeirats im März 2021.

Abstimmungsergebnis: -5- dafür -0- dagegen -0- Enthaltungen

OB-Mitglied Volker Seitz stellt seine Frage zur Finanzierung bzw. Zuschusses des Kindergartens Laudenbach an BGM Finn Thomsen. BGM Finn Thomsen erläutert den Sachverhalt.

TOP 5: Dorferneuerung

OV Gert Röse berichtet über den aktuellen Stand der Dorferneuerung. Er verliest eine Liste aller offenen Leistungen. In Abstimmung mit Rainer Jung werden bereits erledigte Arbeiten aus der offenen Liste gestrichen.

Als offene Leistungen sind die bestellten Stühle und die Theke zu nennen als auch kleinere Arbeiten im Kellerbereich. Diese sind noch von Mitgliedern des Dorferneuerungsbeirats durchzuführen.

Auch das letzte größere Projekt, die Grillhütte, wird von OV Röse angesprochen. Er teilt mit, dass für den Bau der Grillhütte eine Baugenehmigung nicht erforderlich sei. Lediglich eine Genehmigung der Naturschutzbehörde müsse erbracht werden.

Die mit der Einladung zugesandten Planungen und Zeichnungen werden besprochen.

Weiterhin teilt er mit, dass bis Anfang März dieses Jahres der Förderantrag bei der Regionalentwicklung eingereicht sein muss. Diesbezüglich fragt er in die Runde, mit welchen Kosten zu rechnen seien.

OB-Mitglied Gernot Brüßing schlägt als Bedachung ein verzinktes farbiges Blech vor. Der Grill soll stationär mit abnehmbarem Rost sein. Er nennt auch mögliche Kosten für die L-Steine und die Bedachung. Insgesamt wird mit einem 5-stelligen Betrag gerechnet.

Weiterhin wird festgelegt: Ein Satteldach mit Ausrichtung wie das DGH.

Den Förderantrag wird Andreas Nickel für die Feuerwehr Weißenbach stellen, so OV Gert Röse.

BGM Finn Thomsen lässt vom Magistrat der Stadt Großalmerode ausrichten, dass der Magistrat sich an der naturschutzrechtlichen Genehmigung mit 5.000,00 Euro beteiligt.

TOP 6: Verschiedenes

a) Bücherschrank

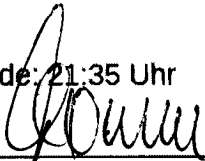
Der bisherige Standplatz des Büchereischranks soll beibehalten werden und der hinderliche Feuerlöscher an anderer Stelle angebracht werden.

b) Ortsbeirat

Da dies die voraussichtlich letzte Sitzung des alten Ortsbeirats sein wird, bedankt sich OV Gert Röse bei allen OB-Mitgliedern für die hervorragende und konstruktive gute Zusammenarbeit.

Auch BGM Finn Thomsen bedankt sich recht herzlich für die Arbeit aller Ortsbeiratsmitglieder, insbesondere bei OV Gert Röse für seine geleistete Arbeit.

Ende: 21:35 Uhr



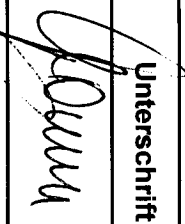




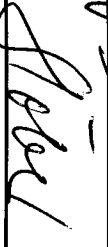

Gert Röse, Ortsvorsteher



Bernd Neumann, Schriftführer

Anwesenheitsliste

für die Sitzung des Ortsbeirates Stadtteil Weissenbach am 25. Januar 2021

lfd.Nr.	Name	Vorname	Unterschrift	Funktion	Stadtteil	Pkw km	Zahl der Mitfahrer	Mitfahrer (X)
1	Röse	Gert		Ortsvorsteher	Weissenbach			
2	Pflüger	Matthias		stellv. Ortsvorsteher	Weissenbach			
3	Neumann	Bernd		Schrittführer	Weissenbach			
4	Brüssing	Gernot		stellv. Schrittführer	Weissenbach			
5	Seitz	Volker		Mitglied	Weissenbach			
6	Stebel	Barbara		Friedw. Kern	II			
	Thoma	F.h.n		BSM				